

Die Zukunft der Komposite und Flowables: Farbe aus Licht



Weltweit einzigartig: Nur ein Komposit/Flowable für den gesamten Zahnfarbraum

Nach OMNICHROMA bei den Kompositen schafft TOKUYAMA DENTAL erneut den entscheidenden Innovationssprung: Diesmal mit OMNICHROMA FLOW bei den Flowables. Zum zweiten Mal gelingt der seit langem angestrebte Chamäleon-Effekt in natürlicher Perfektion und Vollendung. Der Grund ist so einfach wie spektakulär: Sowohl bei OMNICHROMA und OMNICHROMA FLOW als auch beim Chamäleon wird Farbe durch Licht erzeugt.



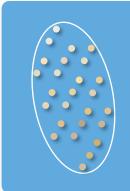


von Zahnfarben, z.B. von A1 bis D4 nach dem VITA-Farbsystem, mithilfe von Farbpigmenten nachempfunden. Dank der "Smart Chromatic Technology" verzichten OMNICHROMA und OMNICHROMA FLOW komplett auf Farbpigmente und nutzen stattdessen das natürliche Prinzip der strukturellen Farbe - Farbe, die sichtbar wird, wenn Licht auf spezielle Strukturen trifft, wie beim Chamäleon.

- 2015 entdeckten Wissenschaftler der Universität Genf. dass das Chamäleon über ein Netz aus Nanokristallen in der Haut verfügt, das bestimmte Wellenlängen des Lichts selektiv reflektiert.
- Bei herkömmlichen Kompositen wird eine begrenzte Anzahl OMNICHROMA und OMNICHROMA FLOW bestehen aus einer homogenen "Perlenstruktur", welche die Reflexion eines genau definierten Lichtwellenbereiches möglich macht.
 - Die gezielte Lichtbrechung erzeugt strukturelle Farbe im Bereich gelb-rot und zudem wird die umgebende Echtzahnfarbe reflektiert.
 - Erreicht wurde dies durch eine Weiterentwicklung der patentierten "Sub-Micro-Pearl-Technology" von TOKUYAMA DENTAL mit sphärischen Füllkörpern, die nach dem "Zuchtperlen-Prinzip" gewonnen werden.

Indikationsspektrum

- Direkte Front- und Seitenzahn-Restaurationen
- Direkt geklebte Komposit-Veneers
- Reparatur von Keramik/Komposit

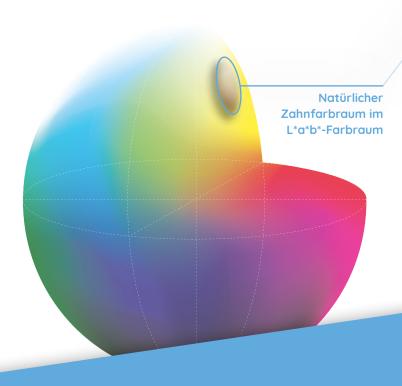


Herkömmliche Komposite

BIS ZU 36 VERSCHIEDENE ZAHNFARBEN INNERHALB DES ZAHNFARBRAUMS OMNICHROMA

STUFENLOSE REFLEXION ALLER FARBEN DES GESAMTEN ZAHNFARBRAUMS







- Entfall der Farbbestimmung
- Vereinfachte Bevorratung
- Verzicht auf Sonderfarber
- Reduzierung des verfallenden Materials
- Immer die richtige Farbe vorrätig

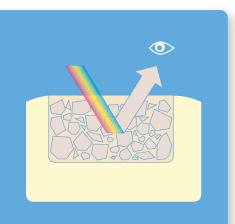


Einzigartig ästhetisch: Herausragende Farbanpassung

Smart Chromatic Technology: Exakt 0,00026 Millimeter große Perlen und die Transluzenz des ausgehärteten Komposits lassen die immer passende Zahnfarbe aus Licht entstehen.

Herkömmliche Komposite

DIE FARBPIGMENTE DES KOMPOSITS (Z.B. A3) WERDEN REFLEKTIERT.



OMNICHROMA

DIE ECHTZAHNFARBE DER KAVITÄTENWÄNDE BZW. DES KAVITÄTENBODENS WIRD REFLEKTIERT SOWIE ZUSÄTZLICH DIE ROTGELBE STRUKTURELLE FARBE DER HOMOGENEN PERLENSTRUKTUR.



Der Innovationssprung aus der TOKUYAMA DENTAL-Forschung

Das Phänomen der Farbanpassung beim Chamäleon ist das gleiche wie bei OMNICHROMA: Das Licht trifft auf eine sehr spezifische Struktur im Sub-Mikro- bzw. Nanometer-Bereich.

Die entscheidende Frage war: Welche Struktur, das heißt, welche Größe und welche Form müssen die Füllkörper haben, damit das Licht Echtzahnfarben optimal reflektiert?

2018 hat die TOKUYAMA DENTAL-Forschung die Antwort darauf gefunden: Die "Smart Chromatic Technology".

Wenn Licht auf exakt 0,26 µm kleine sphärische Füllkörper trifft, wird durch Brechung und Beugung des Lichts der ideale rot-gelbe Farbeffekt generiert, der notwendig ist, um Echtzahnfarbe naturgetreu nachzughmen.

Im Gegensatz zu den herkömmlichen Kompositen ist bei OMNICHROMA ein extremer Farbwechsel nach der Aushärtung gewollt und zudem sehr praktisch beim Modellieren.

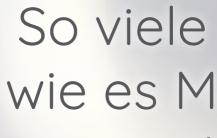






Johannas Weiß





gi



Leos Weiß



Bettys Weiß





Die Schlüsseltechnologie für OMNICHROMA kommt aus dem TOKUYAMA DENTAL Forschungszentrum in Japan.

Tsukuba

ART MATIC OLOGY

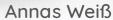
Weißtöne, enschen bt.



Sophies Weiß

Die TOKUYAMA DENTAL Corporation mit Sitz in Japan entwickelt seit über 40 Jahren innovative Dentallösungen und gehört zu den führenden Herstellern von Produkten für die konservierende und prothetische Zahnheilkunde. 2020 wurde diese Innovationskraft international ausgezeichnet. OMNICHROMA sowie TOKUYAMA DENTAL erhielten vom renommierten Dental Advisor die Auszeichnungen als innovativstes Material bzw. als innovativste Firma.



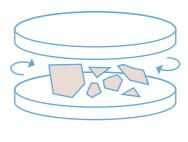




Das Geheimnis ist unsere Herstellungsmethode

Herkömmlicher Prozess

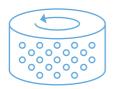
HERSTELLUNG DER FÜLLSTOFFE DURCH EINEN MAHLPROZESS



Sub-Micro-Pearl-Technology

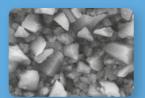
"ZÜCHTUNG" DER FÜLLKÖRPER DURCH DIE SOL-GEL-METHODE



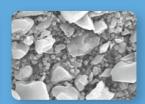


Glasmaterialien werden so lange gemahlen, bis die einzelnen Füllstoffpartikel im gewünschten Größenbereich liegen. Eine exakte Kontrolle ist aber so nicht möglich, so dass sich die Füllkörper teilweise deutlich in Größe und Form unterscheiden. Das zeigt sich besonders deutlich, sobald man die betreffenden Füllkörper unter dem Rasterelektronenmikroskop betrachtet.

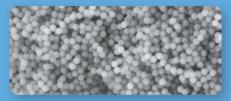
TOKUYAMA DENTAL produziert die OMNICHROMA Füllkörper auf Basis der eigenen, patentierten "Sub-Micro-Pearl-Technology". Dabei werden mit der Sol-Gel-Methode sphärische Füllkörper in einer organischen Lösung schrittweise ummantelt. Nach einigen Wochen sind die Füllkörper gleichmäßig kugelförmig "gewachsen" und haben exakt die Größe von 0,26 µm. In dieser optimalen Größe entsteht genau der gewünschte Farbanpassungseffekt in Verbindung mit weiteren hervorragenden physikalischen Eigenschaften.



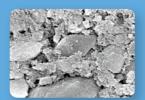
Venus One, Kulzer
(1um: 20.000-fache Verarößerung)



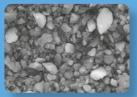
Tetric EvoCeram, Ivoclar Vivadent (1µm; 20.000-fache Vergrößerung)



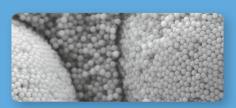
OMNICHROMA, TOKUYAMA DENTAL



Filtek Supreme XTE Flow, 3M Espe



G-aenial Universal Flow, GC



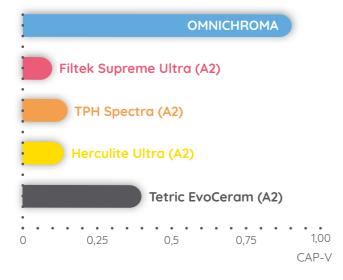
OMNICHROMA FLOW, TOKUYAMA DENTA (1 um: 5.000-fache Verarößeruna)



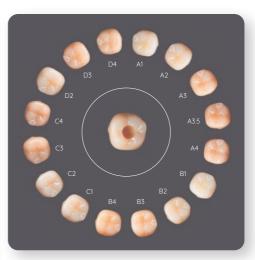
Klinische Studien bestätigen die exzellenten Farbanpassungseigenschaften von OMNICHROMA (CAP-V)

Die Studie der University of Texas analysierte das Visual Color Adjustment Potential (CAP-V) von verschiedenen Kompositmaterialien durch visuelle Bewertung.

OMNICHROMA von TOKUYAMA DENTAL zeigte unter den fünf getesteten Kompositen den besten Farbanpassungseffekt. Die Bewertung der Farbunterschiede bei Restaurationen der Klasse I im Vergleich zur umliegenden künstlichen Zahnsubstanz war bei OMNICHROMA am geringsten, was die beste Übereinstimmung von OMNICHROMA mit A1–D4-Prothesenzähnen bedeutete.







Mitte: Prothesenzahn

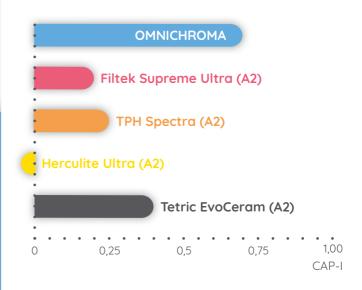
Kreis: A1-D4 Prothesenzähne mit OMNICHROMA restauriert (Dual-Testmuster)

Evaluation of Color Adjustment Potential of Resin Composites Pereira-Sanchez N., Paravina R.D., et al. (University of Texas)

Klinische Studien bestätigen die exzellenten Farbanpassungseigenschaften von OMNICHROMA (CAP-I)

Eine weitere Studie der University of Texas analysierte zudem das Instrumental Color Adjustment Potential (CAP-I) von verschiedenen Kompositmaterialien durch instrumentelle Bewertung.

Auch bei der instrumentellen Bestimmung des Farbanpassungseffekts konnte OMNICHROMA das Ergebnis der vorangegangenen Studie (CAP-V) bestätigen. Sowohl visuell als auch instrumentell bietet OMNICHROMA somit einen sehr breiten Chamäleon-Effekt über die gesamte VITA-Farbpalette hinweg.



OMNICHROMA Internationale Studienergebnisse

Einfluss der Füllkörpergröße auf den Farbanpassungseffekt

Um nachzuweisen, dass die Größe der Füllkörper signifikant mit der erzeugten strukturellen Farbe zusammenhängt, hat die Tokyo Medical and Dental University drei Komposite mit verschieden großen Füllkörpern hinsichtlich ihres jeweiligen Farbanpassungseffektes untersucht. Kavitäten an elf verschiedenen menschlichen Zähnen (Farben A2, A3, A4, B2, B3, B4, C2, C3, C4, D2, und D4) wurden mit OMNICHROMA (260 nm), einem experimentellen Nano-Komposit (100nm) sowie einem herkömmlichen Komposit mit gemahlenen Füllkörpern gefüllt. Die jeweilige Farbanpassung wurde im Anschluss mittels eines Spectrophotometers gemessen und mit der gemessenen Farbe vor Füllungslegung verglichen (Delta $E_{\rm no}$).

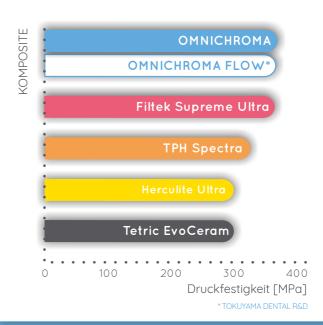
	ECM	R1	R2
VON INZISAL	1.40±0.37 ^A	2.09±73 ^B	2.02±0.68 ^B
VON ZERVIKAL	1.45±0.30°	2.07±0.23 ^b	2.05±0.21 ^b

Die Proben zeigten signifikante Unterschiede in Bezug auf Delta $\rm E_{00}$ (p < 0,05), abhängig von den Materialunterschieden. OMNICHROMA zeigte signifikant niedrigere Delta $\rm E_{00}$ -Werte als R1 (gemahlene Füllkörper) und R2 (Nano-Füllkörper) sowohl von inzisal als auch von zervikal gesehen, was darauf hindeutet, dass OMNICHROMA eine überlegene Fähigkeit besitzt, die ursprüngliche Farbe des menschlichen Zahnes zu imitieren. Dies deutet auch darauf hin, dass die Partikelgröße des Füllkörpers einen signifikanten Einfluss auf die Farbanpassungsfähigkeit von OMNICHROMA hat.

Nicht nur stark in der Farbanpassung, sondern auch stark bei Belastung

Die Oregon Health & Science University untersuchte zahlreiche werkstoffkundliche Eigenschaften von OMNICHROMA im Vergleich zu herkömmlichen Kompositmaterialien. Auch hier zeigte sich die Extraklasse von OMNICHROMA, denn aufgrund der besonderen Füllkörperstruktur und Füllkörperzusammensetzung ergibt sich eine hervorragende Belastbarkeit des Materials. Dies spiegelt sich unter anderem in einer ausgezeichneten Druckfestigkeit wider.

Auch OMNICHROMA FLOW erweist sich bei Tests als außerordentlich belastbar. Gelten pastöse Komposite ob ihres höheren Füllstoffgehaltes im Allgemeinen als belastbarer, so muss das fließfähige OMNICHROMA FLOW mit annähernd 400MPa Kaudruckfestigkeit den Vergleich mit den vermeintlich festeren Kompositen nicht scheuen. Somit eröffnet OMNICHROMA FLOW dem Anwender das komplette Indikationsspektrum ohne jegliche Abstriche.









Entscheidend ist die Oberfläche

Was lässt sich leichter polieren? Was reflektiert das Licht einheitlicher? Was glänzt schöner?

Glänzende Ergebnisse

Die Sub-Micro-Pearl-Technology von TOKUYAMA DENTAL sorgt mit spiegelglatten Oberflächen für schnellen und lang anhaltenden Glanz.

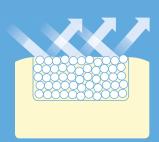
Bei typischen gemahlenen Füllstoffen trifft das Licht auf extrem unregelmäßige Oberflächen, die das Licht diffus streuen und entsprechend matt wirken oder einer langen und aufwändigen Politur bedürfen. Das Reflexionsgesetz "Einfallswinkel gleich Ausfallswinkel" ist die Grundvoraussetzung für den Glanzeffekt und funktioniert nur bei sehr glatten Oberflächen: beim Spiegel, beim natürlichen Zahn und bei OMNICHROMA.



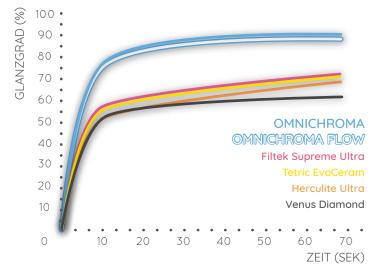
HERKÖMMLICHE NANO-HYBRID-FÜLLSTOFFE

RAUE, UNREGELMÄSSIGE OBERFLÄCHEN REFLEKTIEREN DAS LICHT DIFFUS: GERINGER GLANZ OMNICHROMA MIT SUB-MICRO-PEARL-TECHNOLOGY

EINHEITLICHE
REFLEXION DES
LICHTS WIE BEIM
SPIEGEL: NATÜRLICH
HOHER GLANZ



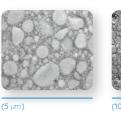
Überlegene Polierfähigkeit: Nach 30 Sek. bereits 89 % Glanz



TOKUYAMA DENTAL R&D

Ausgezeichnete Abrasionseigenschaften

OMNICHROMA ist ein besonders abrasionsstabiles Komposit, gleichzeitig aber schonend zum Antagonisten aufgrund der einzigartigen Füllkörperstruktur, die nur wenig Angriffsfläche für Abrasion bietet.





Filtek Supreme XTE, 3M Espe

vor und nach dem Abrasionstest (50.000 Zyklen)



(10 µm)

OMNICHROMA,
TOKUYAMA DENTAL
vor und nach dem

Abrasionstest (50.000 Zyklen)

TOKUYAMA DENTAL R&D

OMNICHROMA: Ein Komposit mit einzigartigen Eigenschaften

EINZIGARTIG ANWENDER-FREUNDLICH



2

EINZIGARTIG PATIENTEN-FREUNDLICH

- Kein Anhaften an Instrumenten aufgrund kugelrunder Füllstoffe mit glatter Oberfläche
- Gute Verarbeitungszeit
- Weiß-opaker Farbton lässt sich gut sichtbar verarbeiten
- Ausgezeichnete Adaption an die Kavitätenwände dank soft-cremiger Konsistenz

- Frei von Bis-GMA für eine deutliche Reduzierung des Allergierisikos
- Hohe Widerstandsfähigkeit: dank guter Biegebruchfestigkeit und sehr hoher Druckfestigkeit

EINZIGARTIG ZEITSPAREND





EINZIGARTIG ÄSTHETISCH

- Dank vollendetem Chamäleon-Effekt gehören zeitaufwändige Farbbestimmungen der Vergangenheit an
- Immer nur 1 Produkt nachbestellen, lagern und dokumentieren
- Höchste Polierbarkeit:
 Blitzschnell auf Spiegelglanz dank sphärischer Füllkörper

- Erzeugung struktureller Farbe durch exakte Lichtbrechung der homogenen Perlenstruktur sowie Reflexion der umliegenden Zahnfarbe: für einen vollendeten Chamäleon-Effekt, auch bei gebleachten Zähnen
- Perfekter Glanz durch optimale Lichtreflexion
- Dauerhafte Farbtreue
- Starke Resistenz gegen Verfärbungen

© Tokuyama Dental OMNICHROMA





10112 | OMNICHROMA

Einzelspritze (à 4 g)

10122 | OMNICHROMA

20 Dosierkapseln (à 0.2 g)

10113 | OMNICHROMA BLOCKER

Einzelspritze (à 4 g)

10123 | OMNICHROMA BLOCKER

20 Dosierkapseln (à 0.2 g)

NEU

© Tokuyama Dental
OMNICHROMA Flow



10232 | OMNICHROMA FLOW

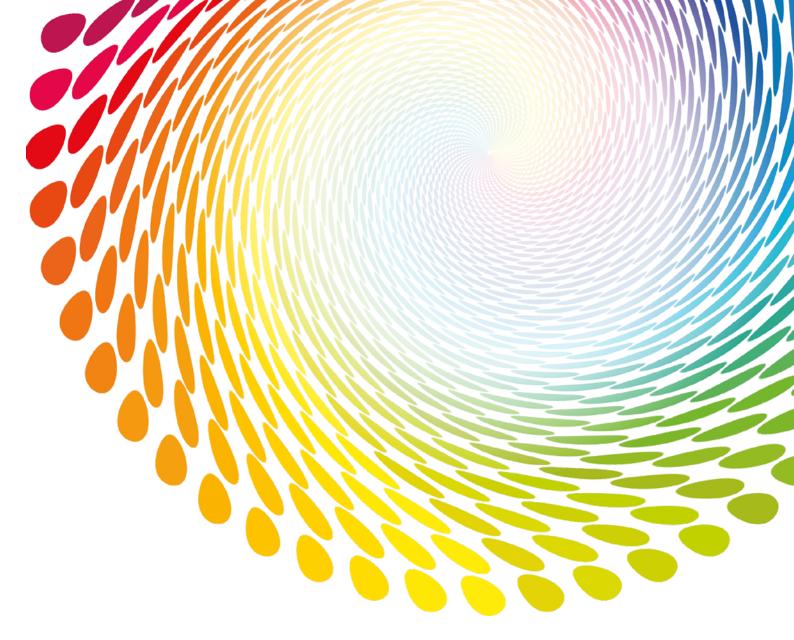
Einzelspritze (à 3 g)

10234 | OMNICHROMA BLOCKER FLOW

Einzelspritze (à 3 g)

1 Komposit 2 Viskositäten Alle Vorteile





TOKUYAMA Dental Deutschland GmbH Am Landwehrbach 5 • 48341 Altenberge Deutschland

Tel: +49 2505 938513 • Fax: +49 2505 938515

info@tokuyama-dental.de www.omnichroma.de

